



WIN-CHARTA ZIELKONZEPT

2023

SAS HAGMANN GMBH & CO. KG



Zielkonzept im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit
Baden-Württemberg (WIN)

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

1.	Über uns	1
2.	Die WIN-Charta.....	2
3.	Unsere Schwerpunktthemen	4
4.	Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen.....	5
	Leitsatz 2 - Wohlbefinden der Mitarbeiter.....	5
	Leitsatz 4 - Ressourcen	6
5.	Weitere Aktivitäten.....	7
	Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	7
	Umweltbelange.....	7
	Ökonomischer Mehrwert.....	8
	Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	8
	Regionaler Mehrwert.....	9
6.	Unser WIN!-Projekt	10
7.	Kontaktinformationen	11
	Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner	11
	Impressum	11

ÜBER UNS

1. Über uns

UNTERNEHMENSDARSTELLUNG

Die im Jahre 1996 gegründete SAS hagmann GmbH & Co. KG. ist ein unabhängiges, familiengeführtes, analytisches Auftragslabor mit Sitz in Horb a.N., Deutschland. Unser Ziel ist die Zufriedenheit unserer Kunden. Diese unterstützen wir mit unserer langjährigen Erfahrung bei der:

- Qualitätskontrolle für den Wareneingang, Prozess und Warenausgang
- Validierung und Überwachung von Prozessen
- Rückstandsanalyse auf Medizinprodukten
- Identifizierung von Verunreinigungen auf Oberflächen
- Requalifizierung von Bauteilen aus der Automobilindustrie

Viele Prozesse lassen sich durch regelmäßige Kontrollanalysen verbessern.

Dies bringt folgende entscheidende Vorteile:

- Nachweis der Qualität für den Endkunden
- Absicherung der gleichbleibenden Qualität
- Erfüllung von nationalen und internationalen Anforderungen

Unser Expertenteam unterstützt unsere Kunden, den hohen Anforderungen an die Qualität im Bereich Automotive, Luftfahrttechnik, Pharmaindustrie und Medizintechnik gerecht zu werden.

Die internationale Anerkennung ist durch Akkreditierung nach DIN EN ISO 17025 und GMP-Bestätigung gegeben und wurde am 15.12.2016 durch die Anerkennung der ZLG erweitert.

2021 wurde sowohl die Akkreditierung als auch die Anerkennung um wichtige Gerätetechnik ergänzt und 2023 bestätigt.

Unsere Dienstleistungen werden im Rahmen der regulatorischen Anforderungen auf die Wünsche unserer Kunden abgestimmt. Nach regelmäßiger Kontrolle der Prüfverfahren empfehlen wir unseren Kunden die optimale Vorgehensweise.

Der Firmengründer Dipl.-Ing. M. Hagmann steht zur Lösung von Streitfällen als vereidigter Sachverständiger in der analytischen Chemie (Schwerpunkt metallische Werkstoffe) gerne zur Seite.

Innerhalb von 25 Jahren wuchs das Unternehmen stetig und nun kümmern sich circa 30 Mitarbeiter um die Zufriedenheit unserer Kunden. Zu Beginn siedelte sich das Unternehmen in einigen Räumen des Innovationszentrum Horb an. Nach dem Erwerb des Gebäudes wurden die Räumlichkeiten 2020 umgebaut, sodass das in Gültstein eröffnete Zweitlabor mit dem Gründungslabor in den neuen Räumlichkeiten in Horb vereinigt werden konnte. Dies vereinfacht heute die Zusammenarbeit der vielseitigen Laborbereiche.

DIE WIN-CHARTA

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden:

"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden:

"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen:

"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen:

"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen:

"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."

Leitsatz 06 – Produktverantwortung:

"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze:

"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen:

"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen:

"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."

Leitsatz 10 – Anti-Korruption:

"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert:

"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken:

"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."

DIE WIN-CHARTA

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

3. Unsere Schwerpunktthemen

KÜNSTLICHE SCHWERPUNKTE UNSERER NACHHALTIGKEITSARBEIT

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta:

- Leitsatz 02: Wohlbefinden der Mitarbeitenden:
„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“
- Leitsatz 04: Ressourcen:
„Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen.“

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

„Unserer Zukunft liegt in guten und zufriedenen Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten.“ Dieser Satz beschreibt die Unternehmensphilosophie in unserem QMH.

Daher ist es schon immer unser Ziel die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter zu steigern, denn begeisterte, qualifizierte Mitarbeiter bereichern und sichern den Erfolg des Unternehmens.

Nur durch zufriedene Mitarbeiter ist der ständige Fortschritt unserer Analysenmethoden gewährleistet, mit welchen wir die stetig steigenden Anforderungen unserer Kunden erfüllen.

Als Dienstleister sind die Mitarbeiter das Herzstück eines erfolgreichen Unternehmens. Für uns als familiengeführtes Unternehmen stehen vor allem die Menschen im Vordergrund. Denn wir sehen den Menschen im Mitarbeiter. Diese sollten sich an ihrem Arbeitsplatz möglichst wohlfühlen und sich weiterentwickeln können.

Als chemisches Labor ist uns der Einfluss verschiedener Rohstoffe, ihrer Gewinnung, Verarbeitung und Entsorgung, auf Natur, Umwelt und den Menschen sehr bewusst.

Im täglichen Laborbetrieb sind Einwegprodukte aus Kunststoffen nahezu unverzichtbar. Zur Ressourcenschonung und Müllvermeidung suchen wir laufend innovative Einsparungs- und Wiederverwertungsmöglichkeiten.

Unserem Unternehmen sowie unseren geschulten und sensibilisierten Mitarbeitenden liegt der Umweltschutz sehr am Herzen.

Daher soll durch Laufende Verbesserungen die Ressourceneffizienz Stück für Stück gesteigert werden. Wir begrüßen und unterstützen einen Transfer der Verbesserungen der Ressourceneffizienz vom Arbeitsplatz ins Privatleben.

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen

Leitsatz 2 - Wohlbefinden der Mitarbeiter

WO STEHEN WIR?

Da die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden schon lange in unserer Unternehmensphilosophie verwurzelt ist, haben wir teambildende Maßnahmen, wie Weihnachtsfeiern, einen gemeinsamen Radausflug und gemeinsame Messebesuche bereits etabliert. Coronabedingt sind diese außerbetrieblichen Veranstaltungen in den letzten Jahren leider ausgefallen oder konnten nur in beschränktem Rahmen stattfinden.

Zudem sind regelmäßige Arbeitsbesprechungen Teil unserer Routine. Diese bieten Platz um Neuigkeiten mitzuteilen und Prozessanpassungen zu besprechen. Außerdem bieten sie die Möglichkeit zur Reflexion bestehender Strukturen.

Jeden Dienstag und Donnerstag haben die Mitarbeitenden die Möglichkeit eine frisch zubereitete Mahlzeit im betriebseigenen Bistro zu erhalten. Das Bistro wurde im Zuge des Umbaus zu einem gemütlichen Versammlungs- und Pausenraum für die Mitarbeitenden.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Da der Umbau der Innenräume weitestgehend abgeschlossen ist, soll nun auch der Außenbereich des Betriebsgeländes verändert werden. Dabei soll ergänzend zum Bistro eine Pausenzone im Grünen geschaffen werden. Eine selbstgebaute Palettenlounge aus angesammelten Paletten aus unserem Lager soll die Mitarbeitenden zum Entspannen in der Sonne einladen. Weitere Gartenmöbel sollen es ermöglichen gemeinsam die Mittagspause im Freien zu genießen. Durch die Montage einer Markiese sollen zudem schattige Plätze geschaffen werden, die es ermöglichen auch an heißen Tagen die Außenplätze zu nutzen.

Weiter ist in Planung die Mitarbeiter in Ihrer Gesundheitsvorsorge, durch eine Krankenzusatzversicherung, zu unterstützen.

Um den Erfolg unserer Bestrebungen zu prüfen und mögliche Mängel erkennbar zu machen und auszuräumen, soll in diesem Jahr ein Fragebogen zur Mitarbeiterzufriedenheit erstellt werden. Dieser Fragebogen soll zukünftig jährlich anonym von jeder Mitarbeiterin/ jedem Mitarbeiter ausgefüllt werden und anschließend gewissenhaft ausgewertet werden. Anschließend sind bei Problemen die passenden Maßnahmen zu entwickeln.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Der Mitarbeiteraußenbereich soll bis zum Herbst im Rahmen des WIN-Projekts fertiggestellt werden.
- Die Auswertung des Mitarbeiterfragebogens soll mithilfe eines Punktesystems erfolgen, dadurch wird eine Quantifizierung möglich. Die betriebliche Veränderung und die Maßnahmen können in den kommenden Jahren ermittelt werden.

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 4 - Ressourcen

WO STEHEN WIR?

„Wir vernachlässigen bei unseren Handlungen nie unsere hohe Verantwortung vor Umwelt und Natur.“

Dies ist schon seit Jahren ein fester Bestandteil unseres Qualitätsmanagementhandbuchs und somit Grundlage für unsere Arbeitsweise. Im letzten Jahr wurde eine Schulungsreihe zum Thema Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz gestaltet. Diese zielte darauf ab Wege zur Ressourcenschonung im Labor aufzuzeigen und im Team weiterzuentwickeln. Im Laboralltag wird häufig zu Einwegprodukten aus Kunststoff gegriffen. Unverzichtbar sind im Laborbetrieb auch verschiedene Chemikalien. Um Ressourcen einzusparen überdenken wir regelmäßig unsere Arbeitsweise, denn es gibt immer ein Verbesserungspotential.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Um die Reduktion von Verbrauchsmaterialien weiter voranzutreiben, soll die Schulungsreihe des letzten Jahres, vor allem für die neuen Mitarbeiter, wiederholt werden. Zusätzlich zur Wiederholung der Schulungsinhalte, soll eine Diskussionsrunde angeschlossen werden, um den Umgang mit den bisherigen Maßnahmen zu besprechen. Hierbei ist das Ziel die bisherigen Maßnahmen zu bewerten und im Team zu verbessern bzw. weiterzuentwickeln.

Um die Entwicklung des Ressourcenverbrauchs darstellen zu können, soll eine Aufstellung des Jahresverbrauchs verschiedener Verbrauchsmaterialien entwickelt werden. Diese soll es in den nächsten Jahren ermöglichen die oben getroffenen Maßnahmen quantitativ zu bewerten.

Zur Verstärkung der Ressourcensensibilität der Mitarbeiter sollen in regelmäßigen Abständen Thementage stattfinden. Themen könnten aus den Bereichen Wasser, verschiedene Verbrauchsmaterialien und Energie stammen. Die Thementage sollen zur Ressourceneffizienz im Unternehmen anregen, jedoch sollen auch Anreize geschaffen werden die Sparmaßnahmen im Privaten umzusetzen. Die Informationen zu den Themen können von interessierten Mitarbeitern vorgeschlagen, erarbeitet und vorgestellt werden.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Erfolgreiche Schulungswiederholung mit vielen Anregungen und neuen/verbesserten Maßnahmen
- Jahresübersicht Verbrauchsmaterialien und Chemikalien wurde erstellt (zukünftig quantitative Auswertung)
- Teilnahme und Rückmeldung zu Thementagen

WEITERE AKTIVITÄTEN

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

LEITSATZ 01 – MENSCHENRECHTE UND RECHTE DER ARBEITNEHMENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- In der geplanten Mitarbeiterbefragung (siehe Schwerpunktthema Leitsatz 2) sollen Fragen zum Thema Antidiskriminierung und Gleichberechtigung enthalten sein.

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Als Dienstleister stehen wir mit unseren Kunden bei jedem Projekt in engem Kontakt um für ihre individuellen Anforderungen die optimale Vorgehensweise zu finden.
- Durch jährliche Kundenbefragungen (März 2023) können wir unsere Leistungen regelmäßig verbessern. Zusätzlich besteht die Möglichkeit durch ein Kundenaudit einen genauen Einblick in unsere Arbeitsweise zu erhalten.

Umweltbelange

LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Es soll eine statistische Auswertung der Energie- und Wasserkosten der letzten 5 Jahre erstellt werden. Auf Grundlage dieser sollen in den kommenden Jahren Energieeinsparungsmaßnahmen entwickelt werden.

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Durch die regelmäßige Teilnahme an Ringversuchen, sowie internen Vergleichsmessungen, stellen wir in allen Abteilungen die gleichbleibende Laborqualität und Mitarbeiterkompetenz sicher. Diese wird, zusätzlich zu jährlich stattfindenden internen Audits, auch durch regelmäßige externe Audits überwacht. Für April 2023 ist eine Überwachung durch die DAkkS und ZLG geplant.
- Durch Lieferantenbewertungen wird die Versorgung mit qualitativ hochwertigen Ausgangsstoffen gewährleistet. Die Lieferantenbewertung und -Auswahl soll um nachhaltige Aspekte ergänzt werden. Außerdem soll die Anzahl der Lieferanten reduziert werden.
- Nicht der Preis steht bei der Auswahl der Lieferanten im Vordergrund, sondern die Qualität und Regionalität.
- Kundenbeschwerden werden gewissenhaft bearbeitet. Im Management Review werden die Kundenbeschwerden des Jahres aufgeschlüsselt und mit den vorangegangenen Jahren verglichen.
- Aufgrund der hohen gesundsschädigenden und umweltschädlichen Wirkung von Tetrachlorkohlenstoff soll eine kundenspezifische Analysenmethode abgeschafft bzw. angepasst werden. Dadurch soll das Labor frei von Tetrachlorkohlenstoff werden.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Durch qualitativ hochwertige Arbeit und innovative Ideen werden unsere Kunden zufriedengestellt und der Unternehmenserfolg langfristig gesichert. Daher arbeiten wir stets daran die Qualität unserer Arbeit zu verbessern.
- Durch abteilungseigene Listen, in welchen alle Aufträge erfasst werden, wird die Geräte und Personalauslastung dokumentiert. Anhand dieser Listen können Geräteneuanschaffungen, sowie Neueinstellungen geplant werden.
- Der Unternehmensumsatz steigt stetig. Diese Entwicklung soll beibehalten werden.
- Auch in diesem Jahr sollen aufgebaute Überstunden von Mitarbeitern weiter reduziert werden. Dazu sollen Arbeitsprozesse verändert werden und die Einstellung weiterer Mitarbeiter geprüft werden.

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Schon seit langem werden wir in der Suche nach innovativen Lösungen durch Bacheloranden, Masteranden oder Doktoranden unterstützt. Diesen stehen zur Erstellung ihrer wissenschaftlichen Arbeiten neben verschiedenen Geräten, Materialien, sowie Chemikalien und der Erfahrungsschatz langjähriger Mitarbeiter zur Verfügung. In diesem Jahr sind zwei wissenschaftliche Abschlussarbeiten, sowie ein Jugend forscht - Projekt geplant.
- Seit 2014 ständige Teilnahme an ZIM-Projekten.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Die Firma befindet sich zu 100% in Familienbesitz. Die Aufsicht über die Finanzen hat Manfred Hagmann.
- Die Anschaffung von Neugeräten wird in unserer Prozessbeschreibung zur Qualifizierungsmaßnahme von Neugeräten geregelt. Dabei wird auch der Grund für die Neuanschaffung ausgearbeitet. Wird die Neuanschaffung eines Gerätes auf eine Steigerung des Analysenbedarfs zurückgeführt, wird ebenfalls die Neueinstellung von Mitarbeitern geprüft.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit ist in unserem QMH festgelegt. Die Mitarbeitenden erklären sich jährlich mit einer Unterschrift in der Geheimhaltungsvereinbarung Ihre Unabhängigkeit. Insbesondere sind finanzielle und/oder gesellschaftliche Beziehungen zu den Kunden der Geschäftsleitung mitzuteilen. Es soll eingeführt werden, dass in der ersten Besprechung des Jahres noch einmal darauf hingewiesen wird.
- Es sind für 2023 Mitarbeiter Schulungen zum Thema Cybersicherheit geplant.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Für eine angenehme Atmosphäre wurden nach dem Umbau im gesamten Gebäude Ölgemälde des Eutinger Malers Wolfgang Hehl aufgehängt (insgesamt 31 Stück)
- Wir stehen im ständigen Kontakt mit regionalen Schulen um Schülern im Zuge des BOGY- bzw. BORS-Praktikums Einblicke in den Laboralltag zu ermöglichen. Um den Ablauf der Praktika zu verbessern, sollen abteilungsspezifische Forschungs- und Versuchspläne zur Durchführung während der Praktika erstellt werden.
- Jeder Mitarbeiter bekommt monatlich einen City Gutschein der Stadt Horb.

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Kunden und Lieferanten sollen auf die Win-Charta und die Vorteile des nachhaltigen Handels für Menschen, Umwelt und Unternehmen aufmerksam gemacht werden.
- Lieferanten werden verstärkt darauf hingewiesen, dass Bestellungen gesammelt verschickt werden und nicht in Teillieferungen aufgeteilt werden sollen.
- Mit einem Kunden werden kundenspezifische Analysenmethoden überarbeitet um die Verwendung von Tetrachlorkohlenstoff bei der Analyse zu beenden.

UNSER WIN!-PROJEKT

6. Unser WIN!-Projekt

DIESES PROJEKT WOLLEN WIR UNTERSTÜTZEN

Wie im Leitsatz 2 beschrieben soll zur Steigerung des Mitarbeiterwohlbefindens der Außenbereich als Entspannungs- und Essensbereich umgestaltet werden. Der bestehende Grünstreifen neben dem Sitzbereich, welcher mit verschiedenen Hecken überwachsen ist, soll vollständig ausgeräumt werden und neu bepflanzt werden.



Damit die Mitarbeitenden die Umgestaltung beeinflussen können, wurde entschieden, dass die Gartengestaltung als WIN-Projekt von den Mitarbeitenden selbst übernommen wird. Das gemeinsame Projekt soll den Zusammenhalt des Teams weiter stärken und die Freude über den Garten steigern.

Die Bepflanzung hat zum Ziel, dass die Mitarbeiter in einer angenehmen grünen Umgebung ihre Pausen verbringen können. Außerdem sollen die Pflanzen einen Sichtschutz für den Sitzbereich zur nahegelegenen Straße darstellen. Im Sinne unserer Umwelt soll der Bereich möglichst vielseitig an Pflanzenarten werden, damit dieser auch für Bienen und andere Insekten ein Wohlfühlplatz wird. Um das ganze Jahr ein angenehmes Blühbild zu gestalten soll bei der Bepflanzungsauswahl die Blütezeit der verschiedenen Pflanzen berücksichtigt werden. Neben verschiedenen Blumen sollen auch einzelne Nutzpflanzen Teil des Gartens werden. Kräuter, Beeren, Früchte oder auch Gemüse können anschließend im Betriebsbistro verarbeitet werden. Die Mitarbeiter können dann die Früchte ihrer Arbeit doppelt genießen.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜZUNG

Zur Vorbereitung der Fläche wird ein Gartenbauer bestellt, welcher das vorhandene Wurzelwerk und die alte Erde abträgt und die Fläche mit neuer Erde bestückt. (Kosten ca. 1000€)

Die Gestaltung der Fläche wird von 3 bis 5 freiwilligen Mitarbeitern durchgeführt (ca. 3 Arbeitsstunden)

Die Pflanzen zur Gestaltung werden gestellt. (Kosten ca. 500€)

KONTAKTINFORMATIONEN

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner

Jana Heizmann

Weberstraße 3

Telefon: 0745155703-59

Fax: 0745155703-60

E-Mail: jana.heizmann@sashagmann.de

Internet: [Start | SAS Hagmann](#)

Impressum

Herausgegeben am 05.07.2023 von

SAS Hagmann GmbH & Co. KG

Weberstraße 3

Telefon: 0745155703-0

Fax: 0745155703-60

E-Mail: info@sashagmann.de

Internet: [Start | SAS Hagmann](#)

